

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Unterrichtsmethoden

Titel: Pragmatik (6 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de

Der Fahrradunfall – Bildergeschichte

Förderschwerpunkte:	<ul style="list-style-type: none"> • Aufrechterhaltung eines roten Fadens beim Erzählen • Differenzierung von wichtigen und unwichtigen Details in einer Erzählung • Wechsel zwischen Erzählung und direkter Rede • Perspektivenwechsel
Anspruch:	<ul style="list-style-type: none"> • mittel
Jahrgangsstufe:	<ul style="list-style-type: none"> • 2. und 3. Klasse
Anzahl der Schüler:	<ul style="list-style-type: none"> • Kleingruppe von 2 bis 6 Schülern
Sozialform:	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung in der Gruppe
Räumliche Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Tisch und Stühle
Materialien:	<ul style="list-style-type: none"> • Kopien der Bildvorlage
Vorbereitungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 5 Minuten
Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • ca. 20 bis 25 Minuten

Linguistischer Kontext und Förderansatz

Im Rahmen der Sprachwissenschaft beschäftigt sich die **Pragmatik** mit **sprachlichen Ausdrücken sowie Gestik und Mimik in der zwischenmenschlichen Interaktion**. Der Sprecher erzählt von Situationen in deren Kontexten, sodass der Hörer diese Situationen nachvollziehen kann. Dabei ist es von Bedeutung, dass der Sprecher den **roten Faden** beibehält und differenzieren kann, welche Details der Situationsbeschreibung für den Zuhörer relevant sind. Ausschweifende Erklärungen sind für den Zuhörer nicht zielführend und zudem ermüdend.

Umgekehrt muss der Zuhörer **dem Gesprochenen folgen** können und es verstehen. Im Laufe ihrer Entwicklung lernen Kinder, sich auf unterschiedliche Personen und Situationen einzustellen und einen **Perspektivenwechsel** zu schaffen, um zu erkennen, was die unterschiedlichen Personen denken und fühlen.

Vorgehensweise

Alle Schüler schauen sich die Bildergeschichte (siehe S. 35) an. Gemeinsam überlegen sie sich dann **Namen für die Personen** sowie einen **Titel für die Geschichte**. Die Lehrkraft notiert dies an der Tafel.

Anschließend **erzählen** die Schüler die **sechsteilige Bildergeschichte**, wobei immer ein Bild von einem Schüler dargelegt wird. Je nach Größe der Gruppe kommen die Schüler einmal oder mehrmals an die Reihe. Beim Erzählen sollen sie sagen, **was auf dem Bild geschieht**, und sich überlegen, **was die einzelnen Personen in der dargestellten Situation sprechen**. Eventuell können die Schüler gegenseitig nachfragen, wenn sie etwas nicht verstanden haben oder anderer Meinung sind. Die Lehrkraft schreibt die Geschichte der Gruppe auf.

Differenzierung und Weiterführung

Steigerung des Schwierigkeitsgrades:

Es erzählen mindestens zwei Schüler zum gleichen Bild. Die Schwierigkeit besteht darin, dass die Erzählung des zweiten Schülers eine andere sein muss als die des ersten Schülers.

Senkung des Schwierigkeitsgrades:

Die Lehrkraft gibt folgende Hilfestellung: Jeder Schüler soll erzählen, wo etwas passiert, wer involviert ist und was genau passiert. Dazu werden die drei W-Fragewörter (wo/wer/was) an der Tafel notiert und die Schüler arbeiten die vorgegebene Struktur bei jedem Bild ab.

Weiterführende Übung:

Die Schüler überlegen sich, wie die Geschichte weitergeht.

Anmerkungen

VORSCHAU
